



Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister
Stadtbetrieb 214
Stadtbibliothek

Stadt Wuppertal - 214 - 42269 Wuppertal

An die:
Bezirksvertretung Elberfeld
Herr Saßmannshausen
Rubensstraße 4
42329 Wuppertal

Ansprechpartnerin
Katja Schneider

E-Mail
katja.schneider
@stadt.wuppertal.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC WUPSDE33
IBAN DE89 3305 0000
0000 1007 19

Internet
www.wuppertal.de

Newsletter
www.wuppertal.de/news

De-Mail-Postfach
info@stadt.wuppertal.de-mail.de

ServiceCenter
+49 202 563-0

Seite
1 von 2

23.07.2018

Betr.: Antrag auf Zuschuss aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung für die Elberfelder Kinderbibliothek BÜCHERSCHIFF

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine zentrale Aufgabe der Kinderbibliothek ist es, Kinder aus bildungsbenachteiligten und sozialschwachen Familien sowie Kinder aus anderen Herkunftsländern und mit Fluchterfahrungen, in ihrer Sprach- und Lesekompetenz zu stärken.

Um die Kinder bei der Entwicklung dieser, für einen positiven Bildungsvorlauf unverzichtbaren Schlüsselkompetenzen proaktiv zu unterstützen, hat die Kinderbibliothek über viele Jahre hinweg ein enges Kooperationsnetzwerk im Stadtteil aufgebaut. Zu diesem Netzwerk zählen u. a. die *KGS Hombüchel*, die *GGs Markomannenstraße* sowie die Städtischen Tageseinrichtungen für Kinder *Am Höchsten* und *Marienstraße 10*.

Insgesamt bietet das Bücherschiff pro Schuljahr ca. 90 Führungen allein für die Elberfelder Grundschulen sowie ca. 50 Veranstaltungen für die Kindertageseinrichtungen im Stadtteil an.

Gemeinsam mit der *Pädagogischen Werkstatt* engagiert sich die Kinderbibliothek in der Elberfelder Nordstadt in dem Projekt „Ein Quadratkilometer Bildung“ der *Freudenberg Stiftung* (<http://www.ein-quadratkilometer-bildung.org/wo/wuppertal>). Dieses Projekt ermöglicht den Kindern eine gezielte Förderung ihrer sprachlichen Basiskompetenzen. Sie erweitern darüber hinaus ihre Sozialkompetenz, entwickeln ihre Persönlichkeit und machen nachhaltige Bildungs- und Bin-

derungserfahrungen. Als Projektpartner leistet das Bücherschiff hier einen wesentlichen Beitrag zu sozialer Integration und außerschulischen Lernförderung im Stadtteil.

Weitere Bildungspartnerschaften bestehen mit dem *Kommunalen Zentrum für Integration* und der *VHS-Familienbildung*.

Vor diesem Hintergrund der vielfältigen Aktivitäten und Kooperationen und um einer stetig wachsenden Nachfrage unserer Bildungspartner gerecht zu werden, möchten wir unseren Bestand der deutsch- und zweisprachigen Bilderbücher, den Bestand „Erstes Lesen“ sowie den digitalen Medienbereich, weiter ausbauen. Darüber hinaus möchten wir kind- und mediengerechte Präsentationsmöbel beschaffen.

Daher bitten wir um Ihre Unterstützung und beantragen 3.500 Euro aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung Elberfeld.

Über eine positive Rückmeldung würden wir uns sehr freuen und bedanken uns recht herzlich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.



Katja Schneider

sellvertretende Direktorin



Preisverdächtiges Vorleseprojekt

Nordstadt. Ein Vorlesen der besonderen Art fand jetzt im Lesecub in der Grundschule Markomannenstraße statt. Die Spinne Otto, die übrigens viel netter ist, als viele ahnen, war die Hauptfigur des gleichnamigen Bilderbuches, dessen Bilder per Beamer an die Wand projiziert wurden. Der Text ist neben Deutsch noch in zehn weiteren Sprachen im Buch abgedruckt. Während die Erstklässler der Markomannenstraße gebannt zuhörten, lasen deren Eltern in ihren Familiensprachen vor. Die engagierten Erwachsenen hatten das Buch zuvor noch auf Kurdisch und Dari übersetzt, um möglichst viele in der Klassen gesprochene Sprachen vorlesen zu können. „Das Projekt war ein voller Erfolg“, freut sich Initiatorin und Lehrerin Verena Romoth.

„Wir möchten das mehrsprachige Vorlesen zu einer regelmäßigen Einrichtung in der Schule machen.“ Den Rahmen für das mehrsprachige Vorlesen bildete ein Besuch von Birgit Stache-Thorn, Leiterin des „Bücherschiffes“ der Stadtbücherei Wuppertal, die auch den deutschen Vorlesepart übernahm. Anne Richter von der Alten Feuerwache blickt noch weiter. Sie vertritt die Bewerbung der GGS Markomannenstraße, dem Bücherschiff der Stadtbibliothek und der Pädagogischen Werkstatt für den Deutschen Lesepreis mit dem Projekt „Gemeinsam stark für Literacy in Ein Quadratkilometer Bildung Wuppertal“. In dieses Projekt fügen sich das mehrsprachige Vorlesen und der Besuch des Bücherschiffes ein. Foto: Verena Romoth

Was, wann, wo ...

19. Ostersbaumer Spiel- und Sportfest

8. Juli laden viele Einrichtungen und Vereine wieder Familien aus dem Stadtteil

Groß und Klein. Auf der Bühne präsentieren sich Kinder aus den Ostersbaumer Kindergärten und Grundschulen, Folklore- und Tanzgruppen. Höhepunkt des Tages: Anlässlich seines 70. Geburtstages lädt das Nachbarschaftsheim

Gruppe „Köbes Underground“.

Familien- und Geschichtsforscher informieren

Am Dienstag, 10. Juli, um 19 Uhr laden die Familienforscher des Bergischen Vereins

chengemeinde an der Katernberger Straße 61 zu einem Arbeits- und Informationsabend ein: Mitglieder berichten dabei über ihre Forschungsarbeiten, legen Ergebnisse vor, tauschen Erfahrungen aus und geben Tipps.